

Im Leonhard-Kaiser-Haus wird seit Februar 2013 die MAKS® - Therapie mit großem Erfolg durchgeführt.

MAKS® ist eine nichtmedikamentöse Therapie für Menschen mit beginnender bis mittelgradiger Demenz und

- ist wirksam hinsichtlich Gedächtnis- und Denkfähigkeit (verlangsamt die weitere Verschlechterung)
- ist wirksam hinsichtlich der alltagspraktischen Fähigkeiten
- verschafft eine positiv erlebte Zeit in der Gemeinschaft
- verbessert die Stimmung
- besitzt eine intensivere Wirksamkeit als derzeitige Medikamente, ist durch wissenschaftliche Studie erwiesen

Ziele:

- Aktivierung und Erhaltung der vorhandenen motorischen und geistigen Fähigkeiten
- Aktivierung und Erhaltung der vorhandenen alltagspraktischen Fähigkeiten
- Förderung der spirituellen und psychosozialen Ressourcen (Gemeinschaft, Geborgenheit und Sicherheit)
- Versucht die fortschreitende Erkrankung weitestgehend zu verlangsamen
- Teilhabe in der Gesellschaft
- Vermittlung von Erfolgserlebnissen
- Bedarfsgerechte Aktivierung
- Maßnahmen um die Selbstständigkeit zu erhalten

